



Ausschreibung:

Studienbegleitendes Praktikum im **Bereich Presse und Kommunikation** (m/w/d)

Beginn der Tätigkeit: **1. Juni 2021** (für 3 Monate, 32 Stunden/Woche)

Die KW Institute for Contemporary Art in Berlin sind ein Ort der Produktion und der Präsentation diskursorientierter, zeitgenössischer Kunst. Die KW besitzen keine eigene Sammlung, sondern sind eine Plattform, die durch Ausstellungen und Veranstaltungen die jüngsten Entwicklungen in der nationalen und internationalen zeitgenössischen Kultur fördert und präsentiert.

Die KW suchen eine\*n Praktikant\*in für den Bereich Presse und Kommunikation, die\*der das Team bei der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützt. Das Praktikum wird mit 300,00 Euro pro Monat vergütet.

Aufgabenbereich:

- Unterstützung bei den Gesamtabläufen des Bereiches
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Pressekonferenzen
- Versand von Pressematerialien (Pressemitteilungen und -fotos)
- Recherche und Archivierung von Presseresonanzen
- Unterstützung bei der Produktion und Distribution von Marketingprodukten
- Mithilfe bei der Befüllung und Pflege der Website
- Unterstützung bei der Betreuung der Online-Kommunikation (Social Media, Newsletter, E-Invite)

Erforderliche Kenntnisse und Fähigkeiten:

- gute Computerkenntnisse (Microsoft Office, insbesondere Email-Programme, Word und Excel, div. Internetanwendungen)
- sicheres Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Organisationstalent, Flexibilität, Ausdauer, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsfreude
- Interesse an der und Kenntnisse über die zeitgenössische Kunst- und Kulturszene

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ausschließlich per Email bis zum **30. April 2021** an Natanja von Stosch unter [press@kw-berlin.de](mailto:press@kw-berlin.de) ein, begleitet von einem kurzen Lebenslauf und einem aussagekräftigen Anschreiben.

Bitte beachten Sie, dass sich das Praktikum an Studierende richtet, die über den gesamten Praktikumszeitraum immatrikuliert sind.

Wir machen darauf aufmerksam, dass im Rahmen des Auswahlverfahrens entstandene Kosten nicht erstattet werden können.